

Zahlungsfähiger Käufer sucht lebhaft Buchhandlung verbunden mit einträglichen Nebenbranchen in kleinerer oder grösserer Stadt auf bald oder später zu erwerben. Gef. Angebote u. Z. P. J. # 3230 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Ich suche zu kaufen:

In evangelischer Gegend Württembergs oder Badens eine gute Sortimentsbuchhandlung mit oder ohne Nebenbranchen in größerer Stadt. Meinem Reflektanten stehen Barmittel bis zu 40 000 M zur Verfügung.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Buch- und Kunsthandlung mit gutem Reinertrag wird von solventem Käufer gesucht.

Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2263.

Fachzeitschrift.

Ein Freund von mir, dem genügende Barmittel zur Verfügung stehen, sucht den Verlag einer gut eingeführten, nicht an den Ort gebundenen Fachzeitschrift zu erwerben, und hat aus besonderen Gründen mich gebeten, die einleitenden Schritte hierzu zu tun.

Ich bitte mir daher vertrauensvoll Angebote mit eingehenderen Unterlagen zunächst nur schriftlich zukommen lassen zu wollen und meiner vollsten Verschwiegenheit im voraus versichert zu sein.

Wiesbaden, 21. September 1905.

H. Sadowsky,
Prokurist von C. W. Kreidels Verlag
und J. F. Bergmann.

Eine größere Buch- und Kunsthandlung mit einem Jahresreingewinn von ca. 4000 M in schön belegener Stadt Mittel- oder Süddeutschlands wird von solventem Käufer gesucht.

Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2260.

In Nord- oder Mitteldeutschland suche Buchhandlung, ev. auch mit Nebenbranchen, zu kaufen. Betr. Geschäft muß absolut gut fundiert und auch noch ausdehnungsfähig sein. Kaufpreis würde bar erlegt. Ausführl. Angeb. u. M. K. # 3231 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.

Stiller Teilhaber

gesucht für den Ausbau eines seit Jahren von namhaftem Schriftsteller mit gutem Erfolg betriebenen Verlagsunternehmens (nicht Zeitung). Einlage 25—30 000 M gegen Verzinsung u. Gewinnanteil.

Angebote postlagernd Berlin W. 35 u. Th. Th. D.

Berlin.

Für eine Reisebuchhandlung wird behufs weiterer Ausgestaltung tüchtiger Buchhändler mit mindestens 20 000 M als mit-tätiger Teilhaber gesucht.

Gefällige Angebote nur ernster Reflektanten unter G. S. 3237 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

ⓑ Zur Versendung liegt bereit:

Vom Meisterbuch.

Eine schlichte grundlegende Literatur-Betrachtung

von

Karl Alfred Schulz,

Doktor der Philosophie.

167 Seiten. Gr. 8°. Preis M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.30 bar;
geb. M 3.— ord., M 2.— bar.

In der Einführung weist der Verfasser auf die große Wichtigkeit der Literatur für unser gesamtes Leben hin. Literatur meint er in dem weiteren Sinne, der auch das wissenschaftliche Gebiet mit einschließt. Wir alle stehen von Kindheit an unter dem steten und entscheidenden Einfluß des Schrifttums, und das gibt also der Frage: Was soll ein gutes Buch, oder wie der Verfasser es nennt, ein „Meisterbuch“, sein und leisten? eine tiefe und schwere Bedeutung.

Die Beantwortung dieser Frage wird im zweiten Teil, der von den „Haupt-eigenschaften des Meisterbuches“ handelt, unternommen. Alle gute Literatur entstammt der schöpferischen Kraft des menschlichen Geistes, dem Geistig-Schöpferischen. Das Schöpferische wird nun in seinen Grundeigenschaften aufgezeigt, diese in Hinsicht auf die Literatur ausgedeutet und durch Beispiele aus mannigfachen Gebieten der Kunst und Wissenschaft klar gekennzeichnet.

Der dritte Teil „Gedanken über eine deutsche Meisterschule zur Erforschung des Schöpferischen“ bringt einen praktischen Vorschlag, das Schöpferische, von dem alle unsere Entwicklung abhängt, planvoll zu erforschen und dem Volke mehr als bisher zu erschließen.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin NW. 7.

Conrad Skopnik.

ⓑ Zur Ausgabe gelangte:

Mentor

Notizkalender für Schüler und Schülerinnen

für das Jahr 1906

Sechsendreißigster Jahrgang.

Der Inhalt des neuen Jahrganges ist wiederum von größter Mannigfaltigkeit. Liegt auch der Schwerpunkt auf dem Nutzen, den er der lernenden Jugend während des ganzen Jahres zu Schulzwecken gewähren soll, so dienen doch auch zahlreiche, durch Illustrationen veranschaulichte Beiträge der anregenden Unterhaltung, auf Gebieten, für die sich bei Knaben und Mädchen erfahrungsgemäß stets reges Interesse vorfindet. Die Beliebtheit des Mentor wird dadurch wiederum erhöht werden.

Wir liefern:

Kart. Ausgabe bis zu 12 Expl.: mit 40 ¢ pro Expl. netto bar.

Geb. Ausgabe bis zu 12 Expl.: mit 75 ¢ pro Expl. netto bar.

Von 13 Expl. an kart. 36 ¢, geb. 70 ¢ pro Expl. netto bar.

Frei-Expl.: 26/25, 106/100.

Nicht abgesetzte Exemplare des 36. Jahrgangs nehmen wir bis 15. Februar 1906 gegen bar zurück.

Altensburg (S.-U.).

Verlagshandlung G. A. Pierer.